

# Das Verfahren der konjugierten Gradienten

Michael Bauer

7. November 2013

## Richtung des steilsten Abstiegs

Sei  $f$  wie in (1). Die Richtung des steilsten Abstiegs von  $f$  an der Stelle  $x$ , d.h.  $s \in \mathbb{R}^n$  so, dass die Richtungsableitung

$$\frac{d}{dt} f(x + t \frac{s}{\|s\|_2})|_{t=0} = (\nabla f(x))^T (\frac{s}{\|s\|_2}) \quad (1.2)$$

minimal ist, wird durch  $s = -\nabla f(x) = b - Ax$  gegeben.

## Projektionssatz (Numerik 1)

Für  $U \subset V$ ,  $U$  sei ein  $n$ -dim. Teilraum von  $V$  und  $\phi_j$  eine ONB. Dann existiert ein eindeutiges  $u^* \in U$ , welches  $\|u^* - v\| = \min_{u \in U} \|u - v\|$  erfüllt. Für jedes  $v \in V$  wird dieses Problem durch

$$P_U(v) := \sum_{j=1}^n \langle v, \phi_j \rangle \phi_j$$

gelöst.  $P_U(v)$  ist die orthogonale Projektion bzgl.  $\langle \cdot, \cdot \rangle$ .

## Gram-Schmidt-Orthonormalisierung

$$w_k' := v_k - \sum_{i=1}^{k-1} \langle v_k, w_i \rangle w_i,$$
$$w_k = \frac{w_k'}{\|w_k'\|_2}$$

## Algorithmus

Die folgenden Teilschritte definieren die Vorgehensweise zur Erzeugung der Lösung  $x^*$  durch Näherungen  $x^1, x^2, \dots$

$U_1 := \text{span}\{r^0\}$ , wobei  $r^0 = b - Ax^0$   
dann gilt für  $k = 1, 2, 3, \dots$ , falls  $r^{k-1} = b - Ax^{k-1} \neq 0$ :

$CG_a$ : Bestimme A-orthogonale Basis

$$p^0, \dots, p^{k-1} \text{ von } U_k \quad (1)$$

$CG_b$ : Bestimme  $x^k \in U_k$ , so dass

$$\|x^k - x^*\|_A = \min_{u \in U_k} \|u - x^*\|_A \quad (2)$$

$CG_c$ : Erweiterung des Teilraumes:

$$U_{k+1} := \text{span}\{p^0, \dots, p^{k-1}, r^k\} \text{ wobei } r^k := b - Ax^k \quad (3)$$

d.h.

$$x^k = \sum_{j=0}^{k-1} \frac{\langle x^*, p^j \rangle_A}{\langle p^j, p^j \rangle_A} p^j \quad (4)$$

## Krylovraum

$$\begin{aligned} \mathcal{K}_k(r, A) &:= \text{span}\{r, Ar, \dots, A^{k-1}r\} & \text{mit } k \geq 1 \\ \mathcal{K}_k(r, A) &:= \{0\} & \text{mit } k = 0 \end{aligned}$$

heißt Krylovraum zur Matrix  $A$  und zum Vektor  $r$ .

Iterative Krylovraum-Methoden zur Lösung eines GLS  $Ax = b$  mit  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  verlangen  $x^k \in x^0 + \mathcal{K}_k(r^0, A)$  und  $x^n = x^*$ , wobei  $r^0 = Ax^0 - b$ .